

Zeitschrift:	Appenzellisches Monatsblatt
Band:	19 (1843)
Heft:	1
Rubrik:	Die schweizerische Mobiliar-Assecuranz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die schweizerische Mobiliar-Assuranz.

Wir haben S. 185 des letzten Jahrganges eine Notiz über die Summen mitgetheilt, welche zur Zeit der letzten Rechnung der schweizerischen Mobiliar-Assuranz bei dieser Anstalt aus unserm Lande versichert waren. Den beiden Agenten des Vereins, den H.H. Gemeindeschreiber Schieß in Herisau und Oberstl. Reifler in Trogen, verdanken wir seither folgende näheren Angaben über die gegenwärtigen Versicherungssummen und die Anzahl der Theilnehmer in den verschiedenen Gemeinden von Außerrohden.

	Theilnehmer.	Assuranzsummen.
Urnäsch	17	64,260 Franken.
Herisau	272	1,324,131
Schwellbrunn	23	83,300
Hundweil	7	38,200
Stein	2	17,400
Schönengrund	9	28,610
Waldstatt	5	19,800
Teuffen	29	126,700
Bühler	21	177,100
Speicher	57	285,700
Trogen	51	330,100
Rehetobel	19	53,900
Wald	22	61,100
Grub	4	23,100
Heiden	114	410,500
Wolfshalden	38	112,900
Luzenberg	10	21,200
Walzenhausen	14	49,800
Neute	4	14,300
Gais	47	233,600
Zusammen:	765	3,475,701 Franken.

In Innerrohden haben Appenzell 8 und Gonten 1 Theilnehmer, von denen jene 35,900, dieser 11,300 Schweizerfranken bei der Anstalt versichert haben.

Litteratur und Kunst.

Ein wohlgemeintes Wort an Eheleute, die unglücklich mit einander leben. Herausgegeben von dem St. Gallischen Verein für Verbreitung christlicher Erbauungsschriften. 16 S. 8.

Man erzählt von dem verstorbenen Standespfarrer Weishaupt in Appenzell, er habe, wenn ihm die Aussöhnung streitender Eheleute nicht gelang, die Namen derselben in's öffentliche Gebet aufgenommen, und das heroische Mittel habe manche Klage — unterdrückt. Der Verfasser dieser Schrift strebt nach einem höhern Ziele; er will Frieden, Geduld und fromme Tugend pflanzen. Der Gedanken ist ein sehr glücklicher zu nennen, und die Ausführung verdient alles Lob. H. Pfr. Schieß in Grabs wird als Verfasser bezeichnet.

Verzeichniß sämmtlicher Wohnhäuser und übrigen Gebäude in der Gemeinde Herisau, mit Beschriftung der Hausnummern und der dermaligen Besitzer, nebst Angabe, in welcher Feuerver sicherungsanstalt und zu welchem Werthe alle Gebäulichkeiten dato versichert sind. Aufgenommen im Juli 1842. St. Gallen, gedruckt in der Zolliker'schen Offizin. 1843. 99 S. 8.

Solche Verzeichnisse haben sich in Herisau als Bedürfniß ausgewiesen, denn es sind derselben im Laufe dieses Jahrhunderts schon mehre erschienen. Das gegenwärtige hat sehr entschiedene Vorzüge, wären es auch nur die interessanten Aufschlüsse über das Assuranzwesen. Man rühmt die Genauigkeit, und es verbürgt dieselbe die Unterschrift der besten Autorität, des H. Gemeindeschreiber Schieß. H. Bartholome Tobler, unter dem Namen Bleicher Tobler bekannt, ist der Verfasser. Möge die Schrift in andern Gemeinden Nachahmung finden!

Das

Portrait des H. Pfr. Früh,

das neulich ohne Namen der Künstler, die es bearbeitet haben, erschienen ist, empfiehlt sich als saubere Lithographie, hat aber das Verdienst